



► **Nr. VO/2014/02028**
öffentlich

Lübeck, 08.10.2014

Antwort

Verantwortliche Bereiche:
2.000 - Fachbereichsleitung

Bearbeitung: Ralf Kuschmierz (E-Mail: ralf.kuschmierz@luebeck.de Telefon: 122-2020)

Antwort auf die Anfrage von BM Frau Ingrid Schatz nach § 16 GO der Bürgerschaft betr. Wasserwerk Mühlendamm

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
29.10.2014	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
27.11.2014	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Allgemeine Vorbemerkung:

Der vorliegende Berichts- bzw. Anfragewunsch betrifft den Zuständigkeitsbereich einer städtischen Gesellschaft. Die Anfrage bzw. der Berichtsauftrag ist deshalb zuständigkeitshalber an diese Gesellschaft weitergeleitet worden und die Beantwortung der gestellten Fragen ist durch die Stadtwerke Lübeck GmbH am 02.10.2014 dem Fachbereich übersandt worden.

Aufgrund der Tatsache, dass städtische Eigengesellschaften keine eigenen Berichte in die Gremien der Hansestadt Lübeck einbringen können und dieses nur dem Fachbereich möglich ist, geschieht dieses mit dem Deckblatt des Fachbereiches Wirtschaft und Soziales. Der Fachbereich Wirtschaft und Soziales weist darauf hin, dass für Inhalte und Umfang der Antworten ausschließlich die Gesellschaften selbst verantwortlich sind. Der Fachbereich Wirtschaft und Soziales wird zu den einzelnen Anfragen bzw. Berichten nur dann eigene Anmerkungen machen, wenn auch städtische Verwaltungseinheiten von gestellten Fragen betroffen sind und zu den Mitteilungen der Gesellschaften entsprechende Ergänzungen notwendig sind.

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen: Stadtwerke Lübeck GmbH
Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:
Begründung:

- Ja
 Nein
Nicht betroffen

Die Maßnahme ist:

- neu
 freiwillig
 vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Ja (Anlage 1)

Antwort:

Siehe Anlage

Anlagen :

Antwort von SWL

Senator/in Sven Schindler

Anfrage von BM Frau Ingrid Schatz nach § 16 Geschäftsordnung der Bürgerschaft betr. Wasserkraftwerk Mühlendamms

1 Wie hoch waren die jährlichen Betriebskosten des Wasserkraftwerks in den Jahren 2000 – 2014?

Nach Auskunft von 6510 „Controlling“ kann eine Übersicht der Kostenentwicklung für die Jahre ab 2006 zur Verfügung gestellt werden.

Jahr	Primär-Kosten	handelsrechtl. Abschreibungen	Sekundär- Kosten/ Verrechnungen
2006	13.107	2.794	13.410
2007	3.039	2.794	3.324
2008	11.149	2.794	11.931
2009	305	2.794	15.981
2010	9	2.670	22.151
2011	17.765	2.545	908
2012	28.452	1.273	1.495
2013	19.646	0	872
bis 08/2014	4.968	0	1.040

Handelsrechtlich ist die Anlage seit 2012 komplett abgeschrieben.

2 Wie viel Strom wurde in jedem Jahr dieser Jahre erzeugt (2000 – 2014)?

Jahr	Einspeisung [MWh]
2000	?
2001	?
2002	?
2003	90
2004	165
2005	197
2006	46
2007	?
2008	54
2009	122
2010	136
2011	46
2012	30
2013	80
bis 08/2014	120

Aus den Jahren vor 2003 und für 2007 liegen keine Werte vor.
Durchschnitt der obigen Werte: ca. 100MWh/Jahr

3 Wie hoch ist im Durchschnitt die Wasserdurchflussmenge in den einzelnen Monaten?

Die Wasserdurchflussmenge in der Turbine wird seitens der Stadtwerke Lübeck GmbH nicht gemessen.

Um eine Abschätzung vorzunehmen:

Die Herstellerangaben zur Turbine lauten über eine max. Durchflussmenge von 3,49 m³/s bei einem Gefälle von 2,40m, Leistung an der Turbinenwelle dann 69kW. Einer Leistung von 33kW ist eine Durchflussmenge von 1,75m³/s zugeordnet.

Bei Annahme eines linearen Verlaufs von Leistung/Durchflussmenge und einem gleichmäßigen Verlauf über die Monate ergeben sich somit auf Grundlage der obigen Werte:

Durchschnittliche Stromproduktion pro Monat 100MWh/Jahr : 12 = 8,4 MWh/Monat
Laufzeit mit einer Leistung von 33kW: 8.400/33 = 254 Stunden

Während einer angenommenen Laufzeit von 254 Stunden pro Monat passieren
ca. 1,75 x 254 x 60 x 60 = 1,6 Mio. m³ Wasser die Turbine.

4 Was für eine Auswirkung hat das Kraftwerk auf die Fließgeschwindigkeit in der Wakenitz?

Die Bewirtschaftung des Fließgewässers Wakenitz liegt nicht in der Obliegenheit der Stadtwerke Lübeck GmbH, insoweit bitten wir um Beantwortung dieser Frage durch die zuständige Behörde. Vermutlich wird es keine Auswirkung auf die Fließgeschwindigkeit der Wakenitz geben, da kein hydraulischer Rückstau bis in die Wakenitz gegeben ist.

5 Hat das Kraftwerk Auswirkung auf die Artenvielfalt und den Fischbestand in den Gewässern?

Der Stadtwerke Lübeck GmbH liegen keine Informationen zu einer möglichen Auswirkung auf die Artenvielfalt und den Fischbestand im Mühlenteich und/oder der Wakenitz vor. Bekannt ist, dass es eine Aaltreppe am Stau der benachbarten Roggenmühle gibt.

6 Gibt es Pläne, das Kraftwerk zu erweitern?

Seitens der Stadtwerke Lübeck GmbH gibt es zurzeit keine Pläne über eine Erweiterung des Wasserkraftwerkes Zentrum Mühlenteich.